

IFSt-Kolloquium zur Gewerbsteuer

Politik – Wirtschaft – Wissenschaft
im Diskurs

THEMA

Gewerbsteuer: Aktuelle Probleme und
Korrekturbedarf im bestehenden System

DATUM / ORT

28. September 2010,
Bundesverband deutscher Banken,
Burgstr. 28, 10178 Berlin

IFSt

Einladung

Gewerbsteuer: Aktuelle Probleme und Korrekturbedarf im bestehenden System



Eine grundlegende Reform der Kommunalfinanzen einschließlich Gewerbsteuer ist aus Sicht aller Beteiligten überfällig. Sie muss mit Nachdruck verfolgt werden, auch wenn es nicht der erste politische „Anlauf“ ist, die divergierenden Interessen der einzelnen Gebietskörperschaften und der Wirtschaft zum Ausgleich zu bringen. Die jetzige Situation ist geprägt durch ein hohes Aufkommensgefälle zwischen den

Kommunen sowie die Volatilität der Gewerbsteuer. Würde eine Ausweitung der ertragsunabhängigen Elemente in der Gewerbsteuer tatsächlich eine Einnahmenstabilisierung bewirken? Ist eine Erweiterung der Gewerbsteuer auf Freiberufler zielführend?

Abgesehen von dem grundsätzlichen Reformbedarf stellt sich im bestehenden System die Unabgestimmtheit von Gewerbsteuer und Einkommen-/Körperschaftsteuer als massives Problem dar. Das Nebeneinander beider Steuern bedingt einen beträchtlichen Mehraufwand für die unternehmerische Steuerplanung, da die steuerlichen Folgen betrieblicher Tätigkeit in Gewerbsteuer und Einkommen-/Körperschaftsteuer zum Teil stark divergieren. Dies gilt nicht nur für den Bereich der Hinzurechnungen, sondern auch für die Nutzung von Verlusten und die Umstrukturierung von Unternehmen. Systembedingt werden Strategien zur Vermeidung ertragsteuerlicher Doppelbelastungen erforderlich.

Das Institut Finanzen und Steuern wird am 28. September 2010 im Rahmen eines moderierten Fachdiskurses mit Teilnehmern aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft die aus Praxissicht drängendsten Probleme und Abhilfemöglichkeiten diskutieren. Ziel ist es, den dringenden gesetzgeberischen Korrekturbedarf aufzuzeigen. Damit soll zum einen das Anliegen einer grundlegenden Reform unterstrichen, zum anderen die Möglichkeit von Verbesserungen im bestehenden System sichtbar gemacht werden.

Prof. Dr. Johanna Hey
Wissenschaftliche Direktorin

Datum	28. September 2010
Zeit	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Ort	Bundesverband deutscher Banken, Burgstr. 28, 10178 Berlin
Anmeldung	Per Telefax (s. Rückseite) oder per Email bis zum 15.09.2010 an info@ifst.de
Einlass	Ihre Einladung dient als Einlasskarte

Programm

**Moderation: Prof. Dr. Johanna Hey und
Berthold Welling**

9:00 Rechtsformabhängigkeit der Gewerbesteuer

Thomas Kadelka, ThyssenKrupp AG

Michael Wendt, Richter am Bundesfinanzhof

1. Gewerbesteuerliche Verluste
2. Veräußerung und Aufgabe von Mitunternehmenschaften
3. Zusammenwirken von Einkommensteuer und Gewerbesteuer
 - Gewerbesteueranrechnung bei Personengesellschaften
 - Gewerbesteuer auf Freiberufler als weitere Maßnahme des Finanzausgleichs?

10:00 Gewerbesteuerliche Hinzurechnungen

Gerd Bunzeck, Deloitte

*Dr. Thomas Eisgruber, Bayrisches Staatsministerium
der Finanzen*

1. Fiskalische sowie wirtschaftliche Bedeutung und Wirkung
2. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung?
3. Rechtsunsicherheiten durch Auslegungsprobleme
4. Gesetzgeberischer Handlungsbedarf
5. Vermeidungsstrategien
 - durch Ergebniskonsolidierung
 - über Bilanzierung
 - bei einzelnen Hinzurechnungsvorschriften

11:00 Kaffeepause

**11:20 Gewerbesteuerliche Probleme grenzüberschreitend
tätiger Unternehmen**

Prof. Dr. Rainer Heurung, Universität Siegen

Prof. Dr. Otmar Thömmes, Deloitte

1. Doppelbelastung mit ausländischen Ertragsteuern und Gewerbesteuer
2. EG-Rechtskonformität deutscher Quellenbesteuerung – gewerbesteuerliche Aspekte

12:20 Ausklang

Anmeldung: IFSt-Gewerbesteuer-Kolloquium

Email-Anmeldung (formlos) an: info@ifst.de

Fax-Anmeldung an: +49 30 / 2028 2475

Titel

Anzahl Personen

Vorname / Name

Begleitung: Vorname / Name

Beruf / Position

Firma

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Land

E-Mail

Telefon / Telefax

Datum / Unterschrift